

= DIO
Data Intelligence
Offensive

DATASPACE UNCHAINED

**EDITION 2:
NIEDERÖSTERREICH**



Herzlich willkommen DataSpaces for Sustainability Biz Value und EcoSystem

28. Februar 2023

Prof. Dr. Peter A. Bruck

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied und Generalsekretär

Data Intelligence Offensive

The European Data Strategy

What has been done in Europe



DATA SPACES
SUPPORT CENTRE



European Alliance for
Industrial Data, Edge
and Cloud

**IPCEI* on Next
Generation
Cloud**

(*Important Project of
Common European
Interest)

EU Data Strategy



Coordination

Cloud actions:

Cloud Rulebook

Co-Investments in cloud-to-edge services, cloud federation and marketplaces.

Data actions:

New legislation (Data Act, Data Governance Act, etc.)

Co-investments in common European data Spaces

**Data Spaces
Support Centre**
Coordination and governance



DIGITAL EUROPE
PROGRAMME

Federation &
interoperability standards

Complementing & integrating
private and public initiatives, e.g.:

Use cases;
technical architecture

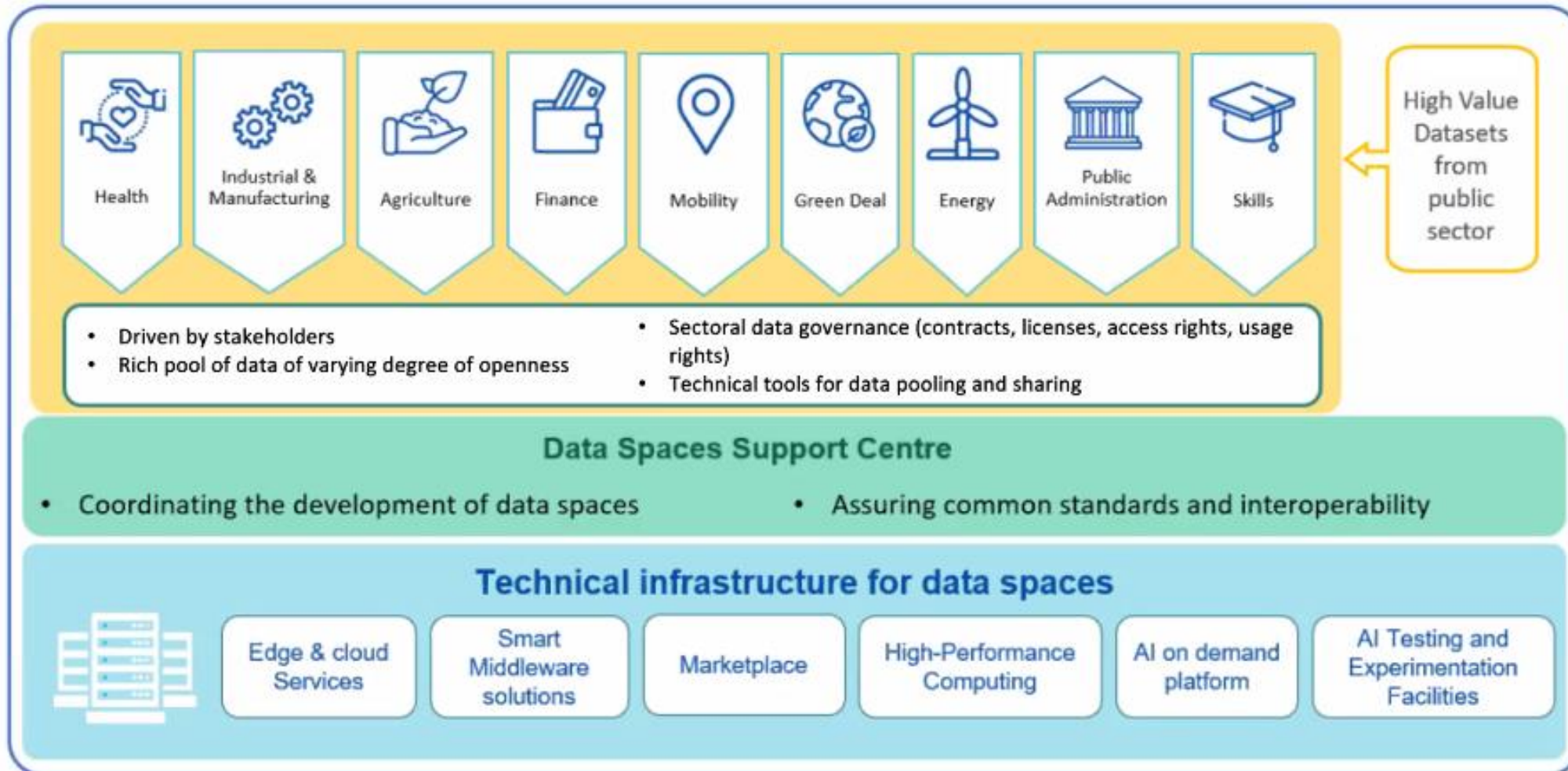
Source: Rizzi, D. (2022).

Common European Data Spaces

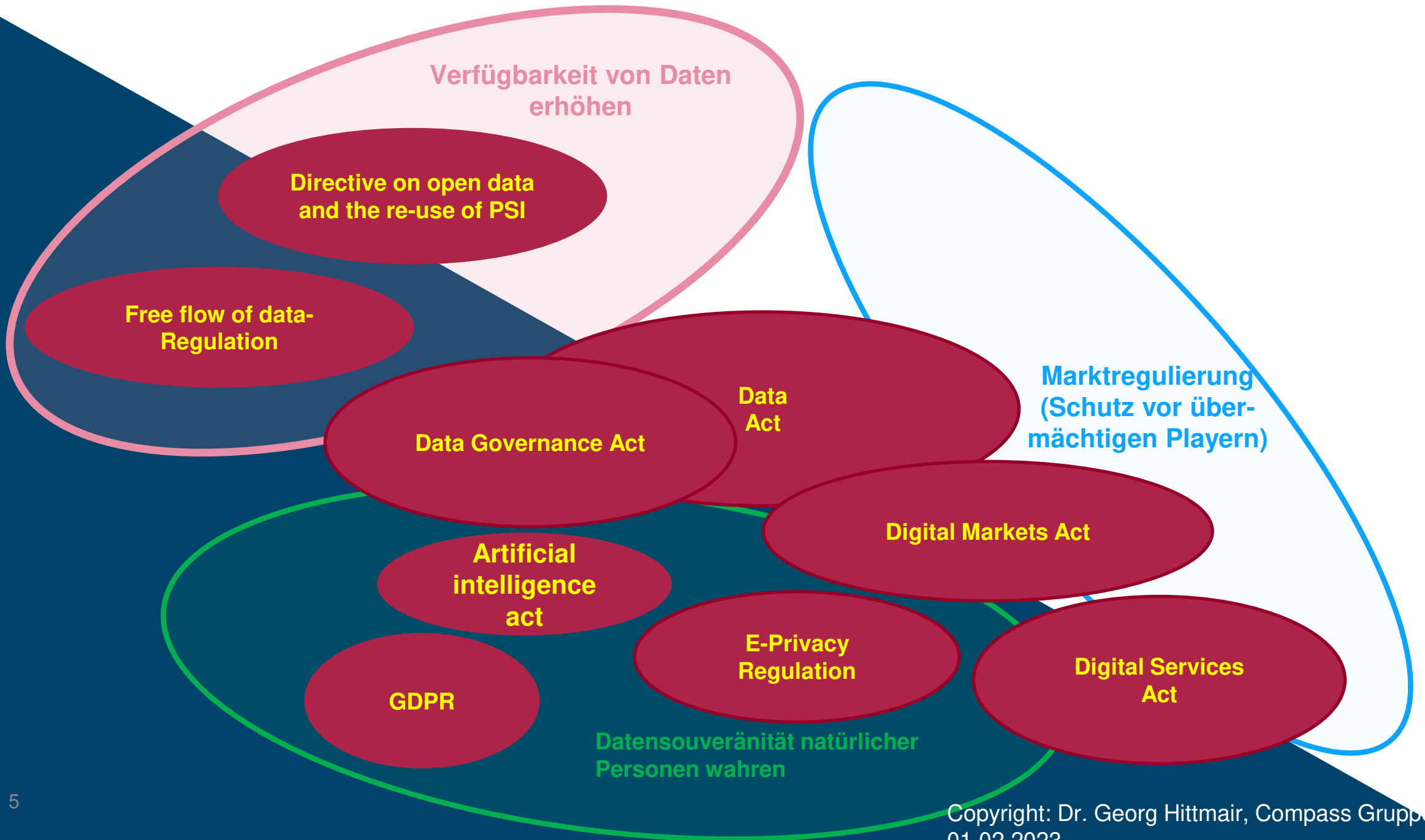


DATA SPACES
SUPPORT CENTRE

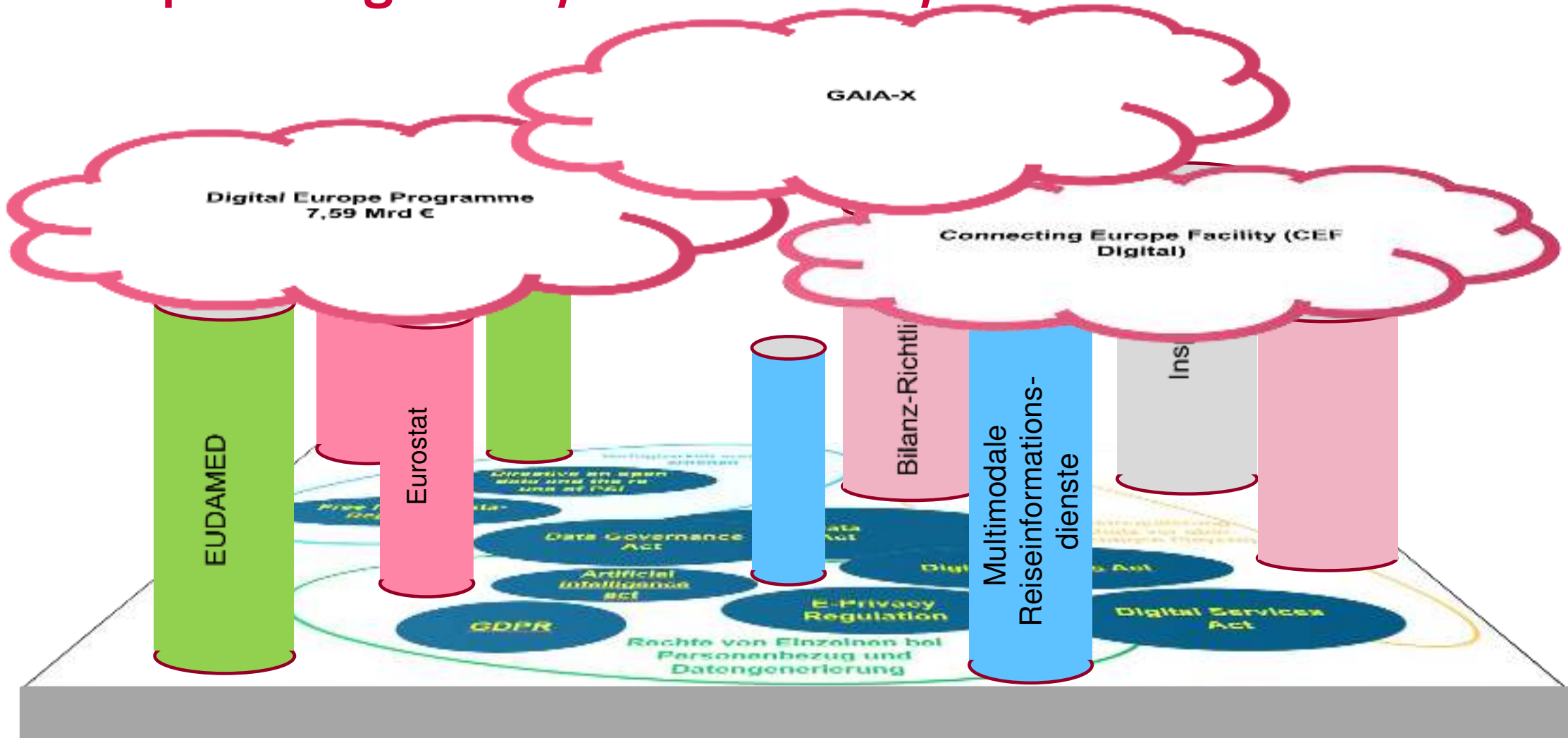
What has been done in Europe



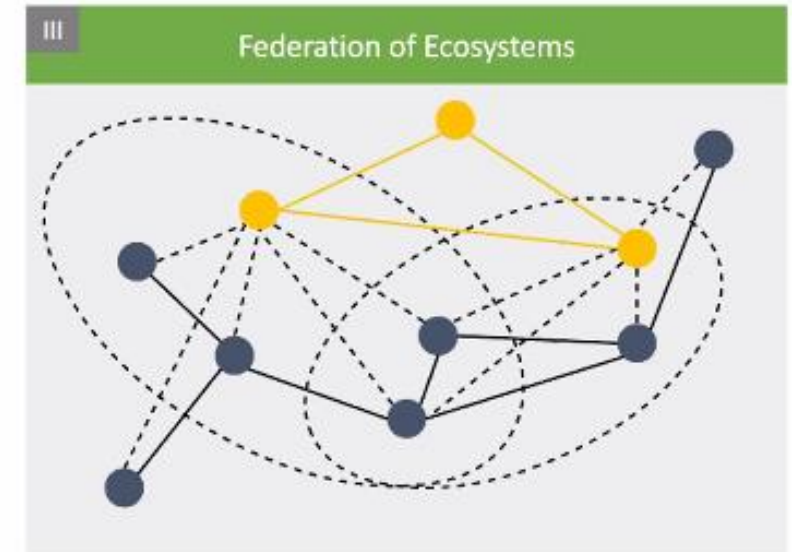
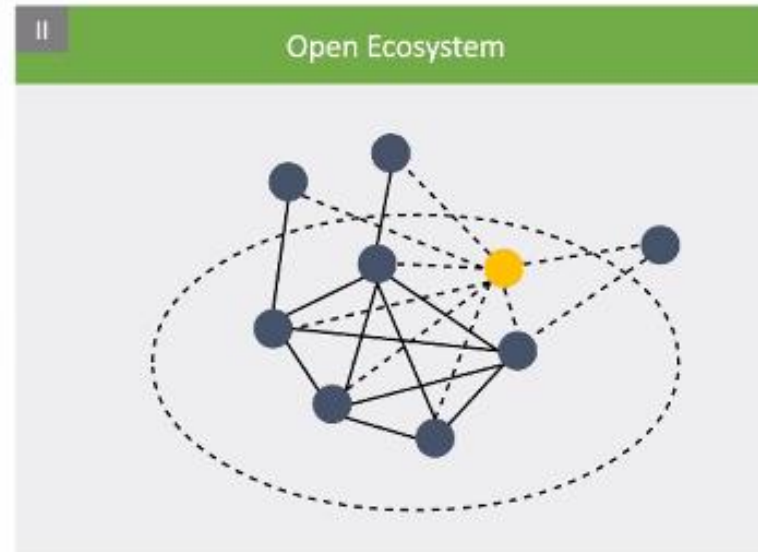
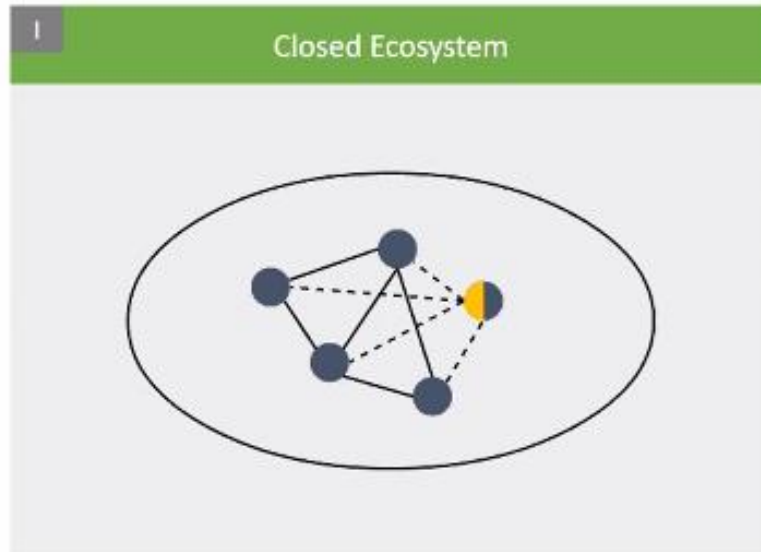
Source: Rizzi, D. (2022).



DataSpace Regulatory Innovation System



Evolution of Data Spaces



Legend

Roles: ● Participant (Data Holder | Data User); ● Intermediary.

Data Exchanges: — Shared data incl. metadata between participants; - - - Metadata between participant and intermediary; — Metadata between intermediaries.

Ecosystems: ○ Closed; ○ Open.

DIO Charter 2018

Vertrauen, Souveränität, Interoperabilität als Kernwerte

Data intelligence offensive für Österreich

Die Data Intelligence Offensive ist eine Kooperations-Plattform von Personen, Unternehmen, Organisationen und öffentlichen Stellen zur Förderung und Förderung der Datenwirtschaft sowie zur Optimierung des Einsatzes von Technologien.

Die Offensive baut auf folgenden Einsichten auf:

- Funktionsreiche Datenmärkte sind die essenzielle Voraussetzung, damit Daten als strategische Ressource für Innovation und Wertschöpfung genutzt werden können.
- Digitale Technologien und Prozesse ermöglichen in allen Branchen und gesellschaftlichen Sektoren die Erfassung und Verknüpfung von Daten. Dieser Wertschöpfung durch Data Science, Künstliche Intelligenz (KI) und Maschinelles Lernen (ML) wird durch einen offenen Datenmarkt, wozu die Öffentlichkeit gehört.
- Das Innovationspotential der Digitalisierung erreicht sowohl einzel- als auch gesellschaftlich eine zusätzliche Ebene der Wertschöpfung, wenn die von einer Organisation oder Institution erhobenen Daten mit anderen zusammengeführt und auch geteilt werden können.
- Der Einsatz sowie die Wertschöpfung und Speicherung der Wettbewerbsfähigkeit durch Daten science und künstliche Intelligenz für intelligentere Services sind wesentlich vom Umfang und der Qualität der verfügbaren Daten ab.

Die Data Intelligence Offensive unterstützt die StakeholderInnen der Datenszene in der Entwicklung eines effizienten, sicheren und wirtschaftlichen Datenaustauschs, um die unterschiedlichen Nutzungen und Innovationspotentiale zu stärken und grundlegende technische Funktionen dabei zu fördern.

Die Data Intelligence Offensive bringt mehrere technologische Disziplinen (Data Science, Künstliche Intelligenz, Maschinelles Lernen und Datenhaltung) näher mit schlüssigen Wertschöpfungsketten aus der Wirtschaft und dem relevanten Ökosystem sowie Daten, Intelligenz, Prozess und Technologie zusammen, die gemeinsam die Grundlage für Datenintelligenz und die Datenwirtschaft bilden.

Damit leistet die Data Intelligence Offensive einen Beitrag zur digitalen Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft, von Unternehmen und öffentlichen Verwaltung.

Ziele der Offensive – Erfolgsfaktoren des Marktes

Die Fundamenten, Merkmale und Multiplikatoren der **Data Intelligence Offensive** streben die Umsetzung der folgenden Ziele als wesentliche Erfolgsfaktoren für die Funktionsfähigkeit und die Optimierung des Wertschöpfungsprozesses von Datenmärkten an:

1. Vertrauen und Ethik

Der Handel mit Daten und die Transaktionen des Marktes basieren auf dem Vertrauen der StakeholderInnen ineinander und auf den Grundlagen ihrer Zusammenarbeit. Dazu gehören u.a. die Markt Fairness und Rechenschaftspflicht der Identität der einzelnen AkteureInnen, die durch anerkannte Autoritäten ihrer Dienstleistungen und der Zielsetzung der Plattform über sowie deren automatisierten Identifizierung. Die Gewährleistung des Bestehens von der nachhaltigen Partnerschaft basieren auf einem ethischen Umgang mit Daten und den Anwendungen von Data Science und KI-Methoden.

2. Sicherheit und Datensouveränität

Die Transaktionen von Daten basieren weiterhin auf der Bekräftigung der Identifizierung, Authentifizierung und Governance der Service Provider. DIO erfüllt diese Verpflichtung durch integriertes Sicherheitsbewusstsein und Systemen, um Komponenten einen entsprechenden Faktor. Dies betrifft beispielsweise die Sicherheit für Datenansatz über ihren Daten NutzernInnen ihre Policy nicht umgehen können, wie auch rechtlich-intervall, wie Lösungen, die Daten auswertungen um einen direkten Zugriff auf Originaldaten zu ermöglichen.

3. Datenqualität und Interoperabilität

Eine nachhaltige Wertschöpfung setzt einerseits eine möglichst hohe Datenqualität voraus. Andererseits müssen Technologien ableiten den Austausch der Daten zwischen unterschiedlichen Systemen – unabhängig von den Interaktion – effizienter gestalten werden.

4. Datenübergreifendes Ökosystem

Eine Entlohnung von Daten Märkten wird dann fördert, wenn Technologien, datenübergreifende Funktionen und Daten zusammen über mehrere ausgeklübelt sind genutzt werden können. In relevanten Bereichen können die Daten, physisch bei den EigentümerInnen und von unterschiedliche BrokerInnen leisten den Austausch von der Suche bis zur Ergebnisverwertung.

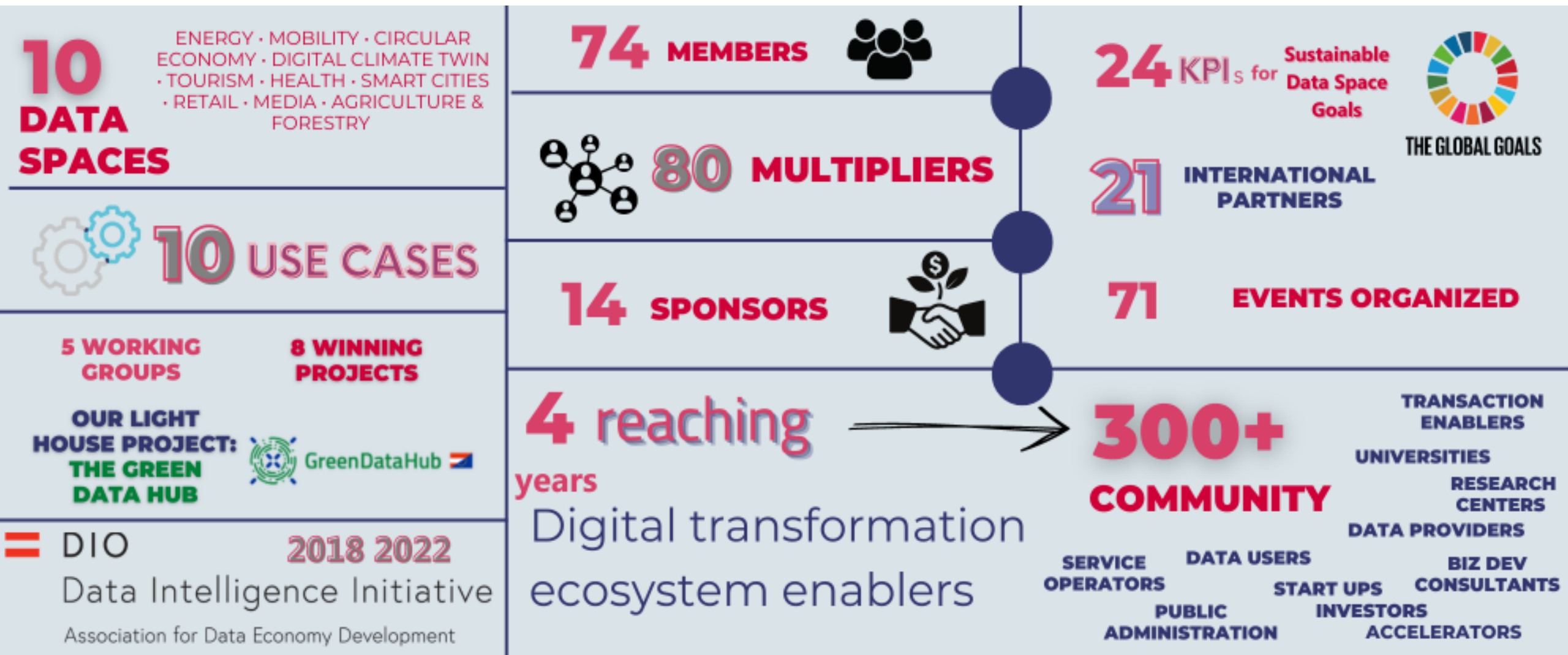
5. Technologien und Innovation

DIO besteht nicht nur eine optimale Transparenz und Werkzeuge in den angewandten Technologien und Lösungen sein. Der verstärkte Einsatz von Data Science, Künstliche Intelligenz und Maschinelles Lernen will in seinen Datenanforderungen gemeinsam geteilt werden.

6. Datenintelligenz durch Community

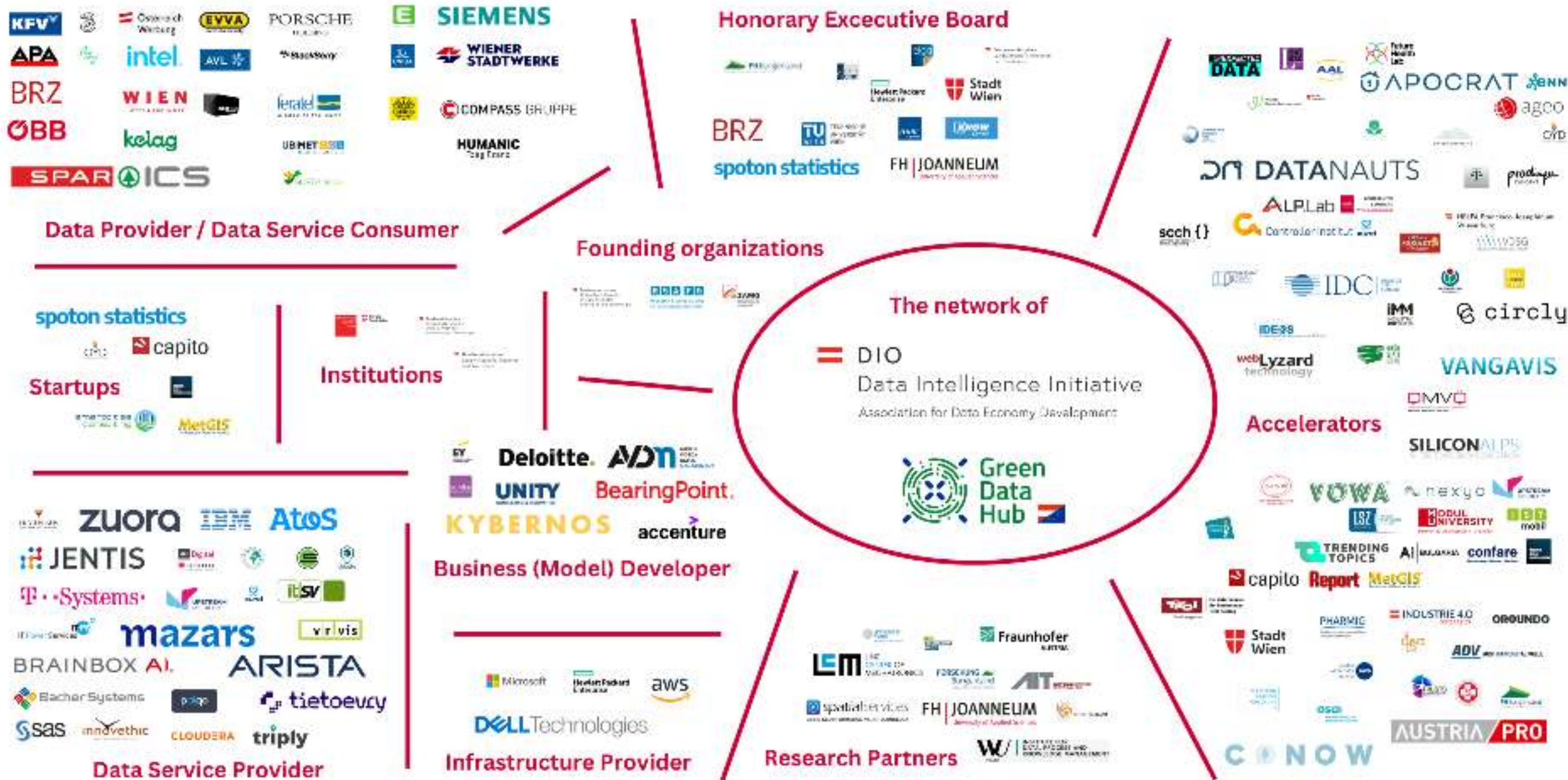
Ziel ist es, ein vernetztes Datenökosystem zu schaffen. Dies gelingt nur mit einer offenen, interdisziplinären Datencommunity, die bereit ist, Daten, Know-How und VerknüpfungsmusterInnen. DIO fungiert als Plattform einer Community und ermöglicht die Datenökonomie in der Zusammenarbeit über Datenabtausch.

DIO Leistungen: Mehrwert für Data Community

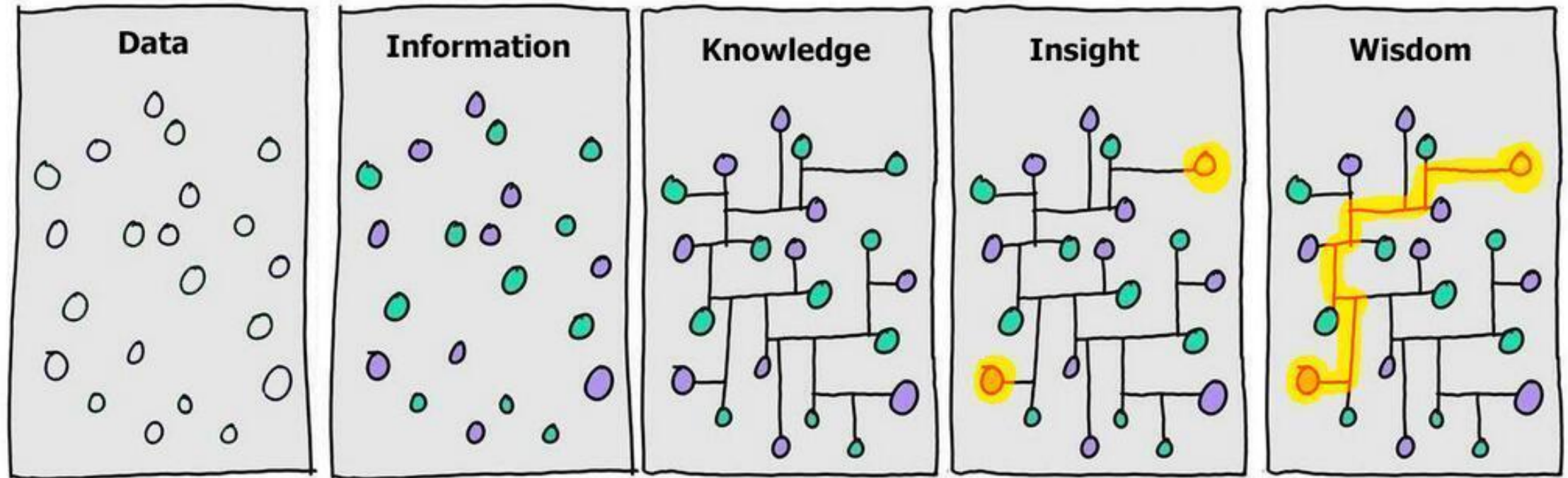


Einladung zum Netzwerk & Partnerschaft

= DIO
Data Intelligence Initiative
Weiter zur Förderung der Datenwirtschaft



We aim for more than just data! Information, Knowledge and Wisdom need goals!



<https://thefactory.com/news/gaining-wisdom-from-data/> (17.12.2022)

DIO Erfahrung – Entwicklung von Data Spaces

Es braucht 3 Schritte an Beginn, die nicht übersprungen werden sollten



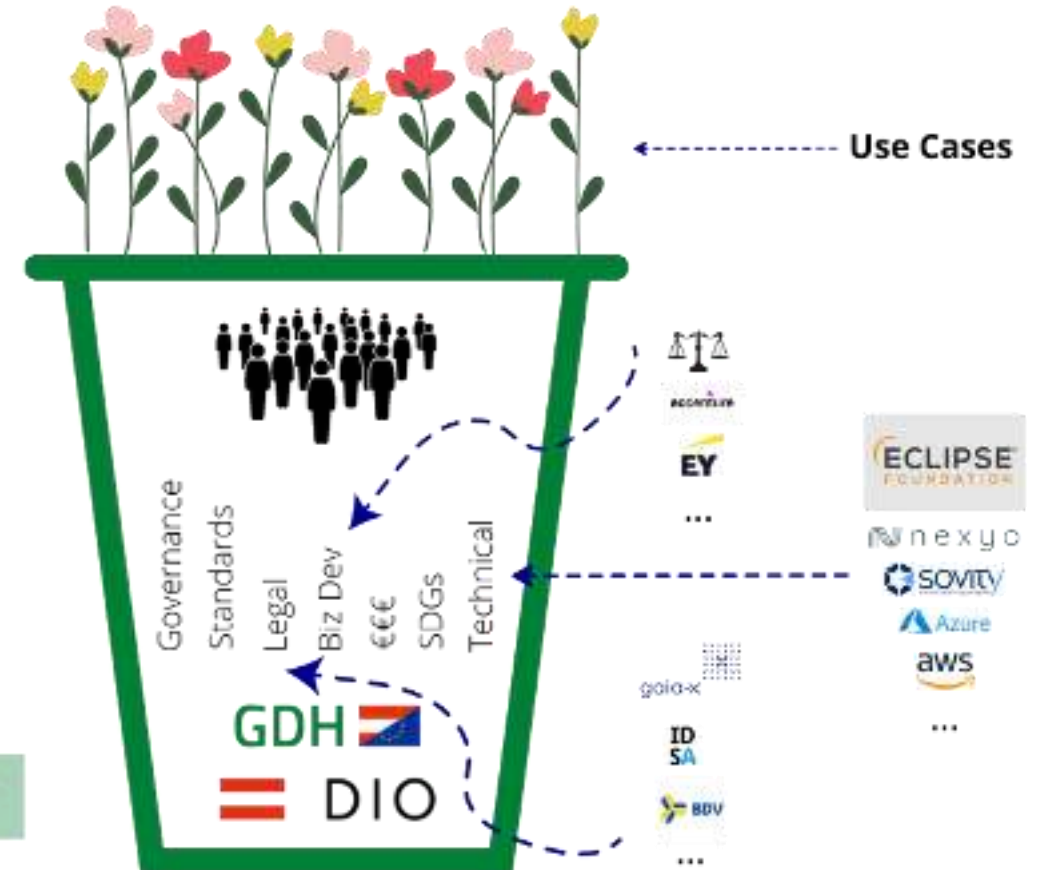
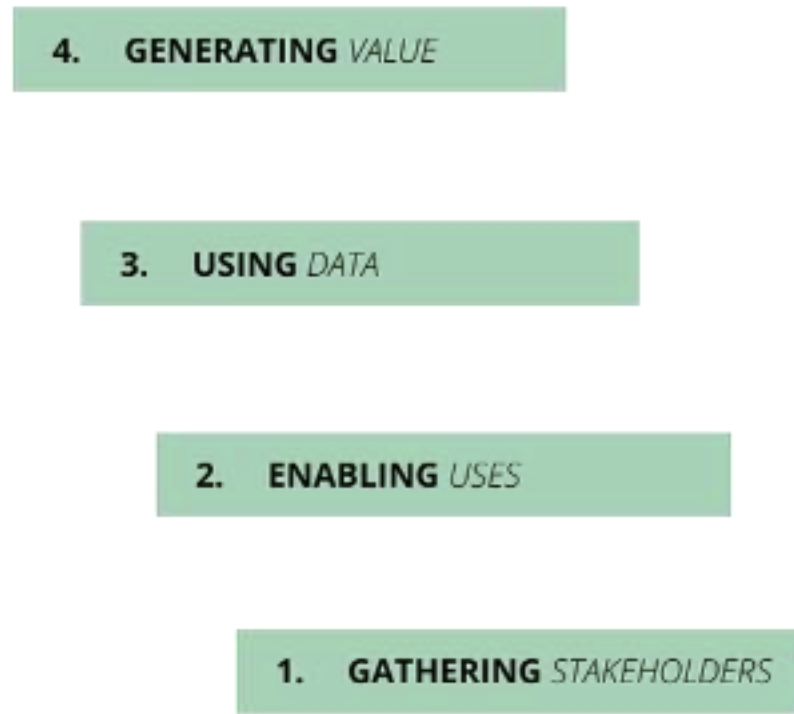
Step 1.
Clarify real pain points

Step 2. Define
roles and responsibilities

Step 3. Identify
and implement values

Data Spaces? ->

Welche Rollen sind entscheidend für den Erfolg und die nachhaltige Umsetzung?

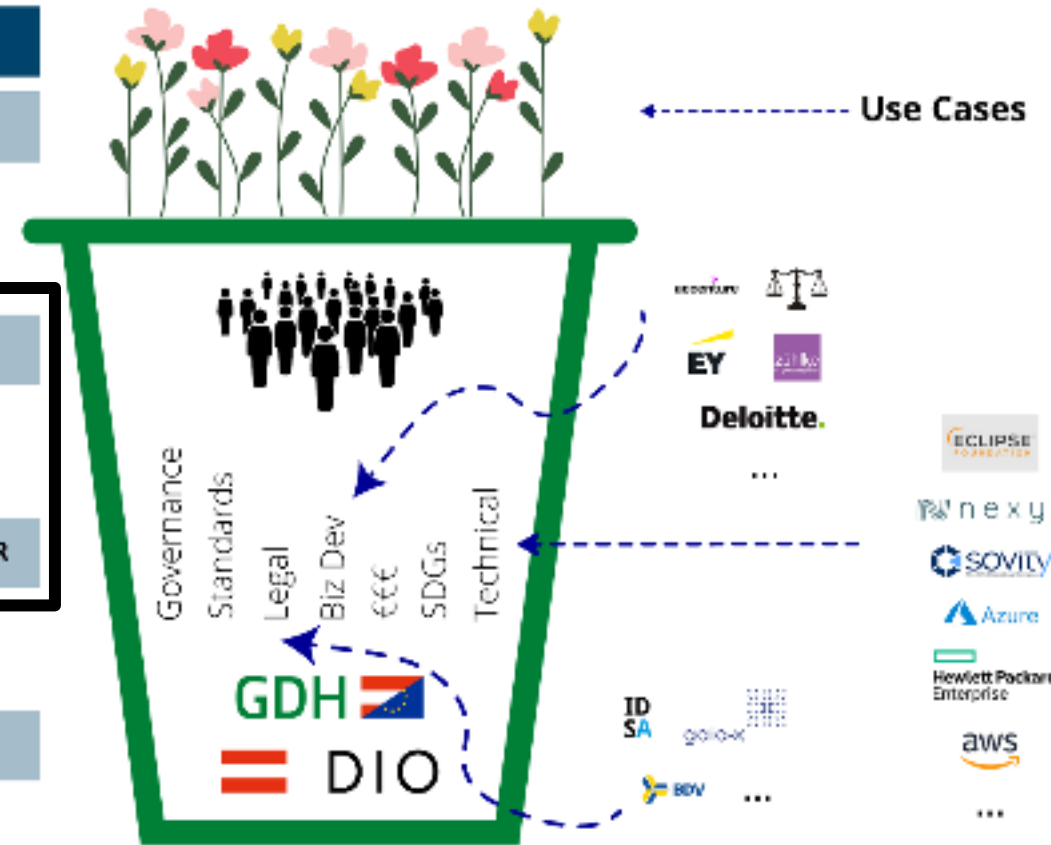


Key to success: Clear Roles and clear functions and ... clear goals

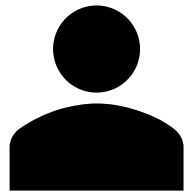
DIO Methodology

Data Spaces need actors on four role levels

TASKS / FUNCTIONS	ROLES / ACTORS
4. GENERATING VALUE	USER
3. USING DATA	DATA PROVIDER / MARKET
2. ENABLING USES	TECH+KNOW-HOW PROVIDER
1. GATHERING STAKEHOLDERS	ACCUMULATOR / DIO



Data Steward



- Data Curation
- Data Governance
- Data Quality
- Metadata
- Business vs. Research vs. Technical

**Dieses DIO
Team
würde gerne
mit Ihnen
zusammenarbeiten!**

www.dataintelligence.at



Team Lead

Nina Popanton

nina.popanton@dataintelligence.at



Data Steward

Stephan Dietrich

stephan.dietrich@dataintelligence.at